



So soll das geplante „Freiluftklassenzimmer“ im Starkower Pfarrgarten aussehen.

OZ-Repro: Architekt Brand

# Naturkunde bei Regen und Sturm im Freiluftklassenzimmer

Velgaster hoffen auf Förderung durch das bundesweite Programm „chance.natur“ für „offenes Klassenzimmer“ im Starkower Pfarrgarten und für Ausschiderungsidee.

Von Claudia Haiplick

**Starkow** – Seit 2001 gibt es im Starkower Pfarrgarten das „Grüne Klassenzimmer“. Bei dem Projekt des Vereins Backstein-Geist und Garten wird Schülern von Grundschulen aus der Umgebung an der Barthe-Niederung die heimische Natur hautnah erklärt. Dazu gehört auch das Bestimmen von Pflanzen. „Das „Grüne Klassenzimmer“ ist ein Projekt von „chance.natur“.

Um auch bei Wind und Wetter das „Grüne Klassenzimmer“ durchführen zu können, plant der Verein den Bau eines überdachten offenen „Freiluftklassenzimmers“ mit Räucherhaus und Backofen. Das Vorhaben wurde jetzt bei chance.natur „Unterwegs im Schreidlerland“ eingereicht. „Chance.natur“ ist ein bundesweites Programm, worüber naturnahe Projekte gefördert werden können.

„Bei schlechtem Wetter können wir nicht alle Arbeitsschwerpunkte des „Grünen Klassenzimmers“ abdecken, da wir beispielsweise bei Regen für alles nicht genug Platz in der Scheune haben“, erklärt Gerd Albrecht, Vorsitzender des Vereins

Backstein-Geist und Garten, die Situation. Der Grund: Die jeweiligen Gruppen der teilnehmenden Schulklassen seien mit bis zu zehn Schülern einfach zu groß. Mit dem Bau eines überdachten „Freilandklassenzimmers“ im Pfarrgarten könnten, auch wenn es regnet und stürmt, wenigstens zwei Arbeitsstationen dennoch im Gartenbereich stattfinden. Sinn und Zweck des „Grünen Klassenzimmers“ ist, Schüler unterrichtsbegleitend mit der „Vorpommerschen Waldlandschaft“ vertraut zu machen und sie für die nachhaltige Gestaltung dieses Lebensraumes und ihrer eigenen Umwelt zu sensibilisieren.

„Indem das angedachte neue

Haus zu beiden Längstseiten offen ist, ist es zugleich multifunktional auch sehr gut für viele kulturelle und touristische Aktivitäten im Pfarrgarten nutzbar“, so Gerd Albrecht. Unter anderem für den Appeltag und den Starkower Kultursommer. Die Kosten schätzt er auf 36000 Euro. Baubeginn könnte bereits 2014 sein.

Zeitgleich zum Projekt des „Freiluftklassenzimmers“ hatten die Velgaster, wozu der Ort Starkow gehört, ein weiteres Projekt bei chance.natur eingereicht. Die Gemeinde Velgast plant eine „touristische“ Ausschiderung ihrer kulturhistorischen und naturräumlichen Besonderheiten. Das Ganze soll in

enger Abstimmung mit dem Verein Backstein-Geist und Garten passieren. Mittelfristig erhofft man sich von der „touristischen Ausschiderung“ eine bessere Erschließung und den Ausbau der Rad-, Reit- sowie Wanderwege und deren Einbindung in bereits existierende überregionale Routen.

„Der Kostenrahmen beläuft sich auf rund 14 650 Euro“, so Albrecht.

Mit ihrer Ausschiderungs-Idee stießen die Velgaster beim Regionalmanagement von chance.natur auf großes Interesse. Dort, so Albrecht, gäbe es die Überlegung, eine solche „kulturhistorische und naturräumliche Ausschiderung“ für das gesamte „Schreidlerland“ zu übernehmen. Velgast solle als Pilotprojekt fungieren.

Von derzeit zehn bei „chance.natur“ eingereichten Projekten betreffen vier das Velgaster Gemeindegebiet. Für Bürgermeister Christian Griwahn eine „gute“ Quote, die zeige, dass Wille und Ideen da seien, etwas zu bewegen. Die Gemeinde Velgast begreift sich touristisch als Bindeglied zwischen der Ostseeküste und den Kulturgütern des Hinterlandes südlich der B 105.

## chance.natur: „Unterwegs im Schreidlerland“

**Die neue Umsetzungsphase** des Programms „chance.natur“ mit dem Motto „Unterwegs im Schreidlerland“ hat im August 2013 begonnen. Natur und Landschaft sollen geschützt, gepflegt und entwickelt werden.

**Projektideen**, die der Natur und den Menschen in der Vorpommerschen

Waldlandschaft weiterhelfen, können beim Regionalmanagement von „chance.natur“ beim Landkreis Vorpommern-Rügen angemeldet werden. Bei „chance.natur“ gibt es zwei Wege der Förderung: klassische Zuschussförderung und den revolutionären Regionalfonds.

• [www.lk-vr.de](http://www.lk-vr.de)